

Pressemitteilung 27. März 2015

**„Wahlen stellen Nigerias Wachstumswunder auf die Probe“ – Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft hofft auf friedlichen Wahlverlauf**

Berlin/Abuja – Der Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft hofft für die anstehenden Parlaments- und Präsidentschaftswahlen in Nigeria auf einen friedlichen Wahlverlauf.

„Die Wahlen sind für den politischen aber auch wirtschaftlichen Transformationsprozess des Landes entscheidend“, sagte Stefan Liebing, Vorsitzender des Afrika-Vereins der deutschen Wirtschaft im Vorfeld der Wahlen.

„Nigeria befindet sich seit Jahren auf einem steilen Wachstumspfad. Auch immer mehr deutsche Firmen machen vor Ort in unterschiedlichen Branchen gute Geschäfte. Auch deutsche Banken eröffnen verstärkt Filialen. Jetzt kommt es darauf an, das Vertrauen in die nigerianische Politik und die Sicherheitslage zu bestätigen“, so Liebing.

Nigeria ist nach der Republik Südafrika Deutschlands wichtigster Handelspartner in Subsahara-Afrika. Außerdem sind etwa 70 deutsche Firmen vor Ort – insbesondere in Lagos – aktiv. Die wichtigsten Sektoren sind Infrastruktur, Energiewirtschaft und der Finanzsektor.

**Pressekontakt**

Carla Nickel  
Referentin Politik & Kommunikation  
Manager Politics & Communication  
Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.  
T +49 30 2060719 50  
M +49 170 37 11 293  
nickel@afrikaverein.de  
twitter.com/afrikaverein